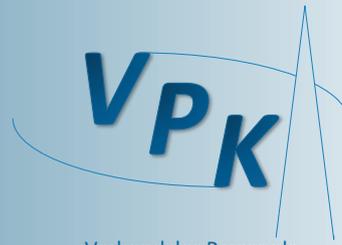




vernetzt  
praxisnah  
kompetent



Verband des Personals  
Zürcherischer Evangelisch-reformierter  
Kirchgemeindeverwaltungen

# Jahresbericht 2015



[www.vpk-zh.ch](http://www.vpk-zh.ch)

# Editorial

Am 27. Oktober 2009 wurde der VPK gegründet, demnach schreiben wir heute den sechsten Jahresbericht. Ende 2015 zählte der Verband bereits 127 Mitglieder. In diesem Jahr liegen die Erfolgsmeldungen in den Bereichen Bezirkssekretariatstreffen, der praxisnahen Unterstützung der Kirchgemeinden, der Reputation und den gestärkten Beziehungen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass die Bezirkssekretariatstreffen schon beinahe in allen Bezirken des Kantons Zürich eingeführt sind. Die Treffen erfreuen sich einer grossen Beliebtheit und helfen den Mitarbeitenden in den Sekretariaten sich zu vernetzen sowie Anregungen, Hilfsmittel und Unterstützung vor Ort zu erhalten.



Im vergangenen Jahr wurden einige Kurse durchgeführt, vermehrt auch in Zusammenarbeit mit der Landeskirche.

Eine der Hauptaufgaben des Vorstandes des VPK liegt in der Vernetzung. Regelmässige Kontakte mit den Berufsverbänden unserer Kollegen in den Kirchgemeinden und der Landeskirche tragen dazu bei, sich den Anliegen der Sekretariate Gehör zu verschaffen und auf Handlungsbedarf aufmerksam zu machen.

Die Umstrukturierung der Gesamtkirchlichen Dienste haben es für den Vorstand des VPK erforderlich gemacht, sich mit einem Teil der neuen Verantwortlichen zu vernetzen und den VPK vorzustellen. Diese Gespräche fruchten und führen zu einem höheren gegenseitigen Vertrauen und einer vermehrten Zusammenarbeit. Solche Treffen dienen auch dazu, der Landeskirche die vielen Herausforderungen der Aufgabenvielfalt und die «Realität» in den Kirchgemeindesekretariaten vor Augen zu führen. Viele Begegnungen anlässlich von Kursen, runden Tischen und bilateralen Gesprächen haben zu einer guten Reputation des VPK geführt. Es ist beispielsweise nicht selbstverständlich, dass der Kirchenrat anlässlich einer Synodensitzung unserem Verband dankt.

Dass der Prozess KirchGemeindePlus praktisch bei allen Aktivitäten mitspielt und uns beschäftigt, versteht sich von selbst. Der Vorstand sieht sich veranlasst, diesen Prozess aktiv mitzugestalten und die bevorstehenden Aufgaben möglichst frühzeitig anzupacken und die Interessen der Sekretariate zu vertreten.

Der Vorstand hat auch im Jahr 2015 wieder einen hohen Einsatz geleistet, der je länger je mehr, Früchte trägt. Der Zürcher Landeskirche steht ein starker, anerkannter Partner gegenüber. Dass wir dies erreicht haben, ist auch Euch, Eurem Mittragen und Eurer Solidarität zu verdanken! Gerne setzen wir uns auch im neuen Jahr 2016 mit grossem Einsatz für Euch, die Kirchgemeinden und die Kirche ein.

*Bernhard Neyer*  
*Präsident des VPK*

# *Bereich Bildung*

Wie jedes Jahr bot der VPK wieder zahlreiche Kurse an, die sich sowohl an die Mitarbeitenden von Kirchgemeindeverwaltungen als auch an Behördenmitglieder und weitere Interessierte richteten. Neu wurden vermehrt Kurse gemeinsam mit der Landeskirche ausgeschrieben. Dies führte einerseits zu Synergien beim administrativen Aufwand, und andererseits erreichten die Ausschreibungen ein breiteres Publikum. Trotzdem mussten auch in diesem Jahr einige der angebotenen Kurse aufgrund ungenügender Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Das erste Highlight im VPK-Jahr fand im April 2015 mit der Mitgliederversammlung statt. Dieses Mal waren wir im Flughafen Zürich zu Gast. Nach einem Grusswort des CEO, Stephan Widrig, dem Eingangsreferat von Walter Lüssi, Kirchenratsschreiber, und der ordentlichen Versammlung, durften die 43 Teilnehmenden das Flughafenpfarramt besuchen. Dabei erhielten wir einen Einblick in den vielfältigen Alltag dieses ungewöhnlichen Pfarramtes. Das gemeinsame Nachtessen rundete den gelungenen Anlass ab.

Wieder gab es auch regelmässig die Möglichkeit zur Supervision und zur Teilnahme am VPK-Touch für Mitglieder mit Leitungsfunktionen. Die Vorträge der Referenten und vor allem auch die Möglichkeit aktuelle Fragen stellen zu können, sind im Alltag immer wieder eine wertvolle Hilfestellung und werden von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Der VPK-Touch befasste sich 2015 mit folgenden Themen: Fragen zur Personalführung, zur Pfarrwahl und rund um den Ablauf einer Kirchgemeindeversammlung.

Die Arbeit in der Verwaltung einer Kirchgemeinde ist vielfältig und spannend. Spannend insbesondere deshalb, weil wir immer wieder mit neuen Fragen und Herausforderungen konfrontiert werden. Wer kann in solchen Situationen weiterhelfen oder als Ansprechperson dienen? Schnelle und unbürokratische Hilfe oder Tipps können die Kirchgemeindeschreiberin oder der Verwaltungsleiter in Deiner Nähe geben. Gerne stehen diese Personen als eine Art „Help-Point“ zur Verfügung. Der VPK kann Dir weiterhelfen, wenn Du jemanden in Deiner Nähe suchst.

Die Erfassung der kirchlichen Angebote stellte die Verwaltungsangestellten der Kirchgemeinden ganz besonders in den Monaten Oktober und November vor eine grosse Herausforderung. Hier konnte der VPK mit zwei Kurzschulungen und der Erarbeitung von Hilfstools beitragen, den Aufwand und die Schwierigkeiten für die Betroffenen zu verringern.

*Barbara von Gunten*  
*Ressort Bildung*

# Bereich IT

Der Infoanlass zum Thema IT (Informationstechnologie) zeigte ein grosses Bedürfnis an Unterstützung und auch möglichen Synergien, welche eine gemeinsame IT Strategie bringen könnte. Gerade in Bezug auf den erst jetzt richtig anlaufenden Prozess von KirchGemeindePlus wird die Notwendigkeit einer engeren Zusammenarbeit immer stärker sichtbar. Neben den finanziellen Aspekten sind die knappen oder gar fehlenden Ressourcen in den Kirchgemeinden und auch in den Gesamtkirchlichen Diensten der Landeskirche die erste Hürde. Hier musste mangels Bereitstellung und Finanzierung entsprechender Ressourcen ein Zwischenstopp eingelegt werden. Der Weg nach der Hürde scheint klar, doch wer macht den Anfang?

Es zeichnet sich bei verschiedenen Gesprächen unter den Kirchgemeinden im Rahmen von KirchGemeindePlus die Bereitschaft ab, im anstehenden Fusionsprozess die nötigen Schritte zu unternehmen.

Mit der Vorbereitung des Infoanlasses im Januar 2016 «Verwaltungszusammenlegungen im Rahmen von «KirchGemeindePlus» setzte der Vorstand das Hauptaugenmerk darum auch auf Unterlagen und Informationen, welche Grundlagen für eine übergeordnete IT-Lösung bilden können.

Wir bleiben dran und testen weiter fleissig neue IT Lösungen im Bereich E-Government, Geschäftsverwaltung und beim Outsourcing von IT Dienstleistungen. Gerne stellen wir dieses Wissen den Mitgliedern zur Verfügung.

*Andreas Erni*  
*Ressort IT*





## *Kommunikation*

Im vergangenen Jahr haben wir ein einheitliches Erscheinungsbild entwickelt und in neu gestalteten Flyern und Broschüren umgesetzt. In diesem Zusammenhang wurde auch ein Werbeaufsteller entworfen und angeschafft, der ebenso wie die ansprechenden Flyer dazu beiträgt, dass der VPK auch über den Kreis unserer Mitglieder hinaus als professioneller und kompetenter Ansprechpartner wahrgenommen wird.

Unser Newsletter erschien im Jahr 2015 zweimal und informierte über Aktuelles, Praktisches sowie über die Arbeit des Verbands.

Über das Präsidienmail der Landeskirche und die Publikation in der Zeitschrift «notabene» war es möglich, unsere Informationsveranstaltungen zur Angebotserhebung des politischen Instituts breit zu streuen. Beide Veranstaltungen waren mit insgesamt über 100 Teilnehmenden sehr gut besucht.

Es ist uns ein Anliegen, auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder eingehen zu können. Wir nehmen Anregungen und Rückmeldungen daher immer gerne an und stellen uns der Herausforderung!

*Susanne Stadler*  
*Ressort Kommunikation*

# Mitgliederservice

131 Mitglieder zählt unser Verein heute, alleine 2015 konnten wir 20 neue Mitglieder willkommen heißen. 7 Personen sind aus dem Verein ausgetreten, da sie nicht mehr in einer Kirchgemeinde arbeiten.

Übrigens: Mitglieder, die pensioniert werden, erhalten den Status «Freimitglied». Auf diese Weise haben unsere langjährigen Mitglieder weiterhin Zugang zu aktuellen Informationen und können sämtliche Dienstleistungen in Anspruch nehmen, Mitgliederbeiträge werden nicht erhoben.

Unsere Mitgliederdatenbank ist aber immer nur so gut wie die Daten, die hinterlegt sind. Damit die Post auch ankommt, sind wir darauf angewiesen, dass unsere Mitglieder uns Stellenwechsel und geänderte Kontaktinformationen melden.

*Carmen Erd*  
*Ressort Mitgliederservice*



# Rechnung, Budget und Bilanz

<b>Einnahmen</b>						
Erträge aus Veranstaltungen	0.00	0.00	0.00	0.00	633.00	650.00
Mitgliederbeiträge	6'360.00	6'600.00	6'545.00	6'600.00	6'930.00	7'000.00
Gönnerbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	1'100.00	1'000.00
Spenden	1'000.00	3'000.00	850.00	1'000.00	200.00	0.00
Kurs-Einnahmen	13'820.00	10'000.00	11'700.00	11'000.00	14'100.00	12'000.00
Verkauf Tool	850.00	0.00	750.00	800.00	1'750.00	2'000.00
Stelleninserate	0.00	0.00	0.00	0.00	140.00	200.00
Übrige Einnahmen	1'366.00	1'500.00	1'871.15	1'400.00	0.00	0.00
Finanzertrag	11.70	10.00	10.50	10.00	7.45	0.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>23'407.70</b>	<b>21'110.00</b>	<b>21'726.65</b>	<b>20'810.00</b>	<b>24'860.45</b>	<b>22'850.00</b>
<b>Ausgaben</b>						
Reisespesen	0.00	0.00	0.00	0.00	586.40	600.00
Pauschalspesen Vorstand	1'463.05	2'000.00	1'276.70	1'500.00	2'100.00	4'600.00
Mehraufwand Vorstand	0.00	1'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Übriger Personalaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	808.35	2'000.00
Events	2'656.90	2'600.00	5'750.10	4'600.00	2'518.60	2'600.00
Verwaltungs-, Büro- und Druckaufwand	1'025.60	2'000.00	300.00	1'500.00	771.01	1'000.00
Porto, Bankspesen	205.75	500.00	76.80	350.00	284.45	300.00
Repräsentationskosten	0.00	400.00	0.00	400.00	0.00	400.00
Kurse Honorare & Auslagen	12'692.45	6'600.00	6'074.00	6'600.00	10'990.00	10'000.00
Unterhalt Homepage	964.00	1'500.00	1'481.30	1'500.00	666.70	700.00
Entschädigung Vorstand	2'300.00	2'400.00	2'100.00	2'400.00	0.00	1'000.00
Entschädigung Entwicklung Tools	1'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	17.00	0.00
<b>Total Ausgaben</b>	<b>22'807.75</b>	<b>19'000.00</b>	<b>17'058.90</b>	<b>18'850.00</b>	<b>18'742.51</b>	<b>23'200.00</b>
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>599.95</b>	<b>2'110.00</b>	<b>4'667.75</b>	<b>1'960.00</b>	<b>6'117.94</b>	<b>-350.00</b>

## VPK - Bilanz 01.01.2015 - 31.12.2015

6. Vereinsjahr

<b>Aktiven per</b>	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2015</b>
Raiffeisenkonto	4'045.55	4'645.50	9'313.25	15'431.19
<b>Total Aktiven</b>	<b>4'045.55</b>	<b>4'645.50</b>	<b>9'313.25</b>	<b>15'431.19</b>
Vermögenszu- (+) und Abnahme (-)	0.00	599.95	4'667.75	6'117.94

<b>Passiven per</b>	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2014</b>	<b>31.12.2015</b>
Eigenkapital	4'045.55	4'045.55	4'645.50	9'313.25
Gewinn und Verlust	0.00	599.95	4'667.75	6'117.94
<b>Total Passiven</b>	<b>4'045.55</b>	<b>4'645.50</b>	<b>9'313.25</b>	<b>15'431.19</b>

<b>Vermögensvergleich</b>	
Vermögen per 01.01.2015	9'313.25
Vermögen per 31.12.2015	15'431.19
<b>Vermögenszu- (+) oder abnahme</b>	<b>6'117.94</b>

  
 Der Kassier  
 Christoph Grunder

11. Januar 2016

# Jahresrechnung

## Jahresrechnung

Das Budget 2015 ging von einem Jahresgewinn von CHF 1'960 aus. Der effektive Gewinn liegt nun mit CHF 6'117 deutlich darüber. Das hat nach Abzug der ebenfalls höheren Aufwände mit der regen Kurstätigkeit z.B. im Zusammenhang mit der Erfassung Kirchlicher Angebote zu tun. Weiter beeinflussten ebenfalls Gönnerbeiträge und ein Update von PerDaTo die Jahresrechnung positiv.

Bei der Darstellung gibt es eine Ungenauigkeit in Bezug auf die Zuordnung der Positionen. Mit der Umstellung auf Banana wurde die Verbuchung von Erträgen und Aufwänden leicht verändert, was die Vergleichbarkeit in der Übergangsphase etwas reduziert.

## Bilanz

Durch die positive Jahresrechnung erhöht sich das Vereinsvermögen auf CHF 15'431.19.

Zürich, 11. Januar 2016

Der Kassier  
Christoph Grunder



# Revisionsbericht 2015

Die Verantwortung der Revisoren besteht darin, aufgrund ihrer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben dabei die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass eine hinreichende Sicherheit gewährleistet ist, dass die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Wir stellen fest:

- Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 15'431.19 aus, wobei die Passiven ausschliesslich aus dem Eigenkapital bestehen.
- Die Bestandsnachweise liegen vollständig vor.
- Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwand von CHF 18'742.51 und einen Ertrag von CHF 24'860.45 aus. Der Gewinn von CHF 6'117.94 wurde dem Eigenkapital zugewiesen.
- Einnahmen und Ausgaben sind, soweit im Rahmen der Rechnungsprüfung überprüfbar, vollständig erfasst und ausgewiesen.

Wir danken dem Kassier Christoph Grunder für die gut geführte Buchhaltung und beantragen der Mitgliederversammlung vom 12.4.2016, die vorliegende Verbandsrechnung zu genehmigen und dem Rechnungsführer Entlastung zu erteilen.

Thalwil/Oberembrach

Die Revisoren:

Raul Godinez  
Kirchgemeindeschreiber  
Reformierte Kirchgemeinde Thalwil



Marianne Morf  
Reformierte Kirchgemeinde  
Embrach-Oberembrach



# *Dank*

**Wir danken der Landeskirche und den folgenden Kirchgemeinden für die grosszügige Unterstützung in Form von Gönnerbeiträgen, Naturalgaben oder zur Verfügung gestellter Infrastruktur:**

Ev.-ref. Kirchgemeinde Dübendorf

Ev.-ref. Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach

Ev.-ref. Kirchgemeinde Männedorf

Ev.-ref. Kirchgemeinde Stäfa

Ev.-ref. Kirchgemeinde Weiningen

Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Affoltern

Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Enge

# *Der Vorstand*

Bernhard Neyer, Präsident

Kirchgemeindeschreiber der Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Barbara von Gunten, Bildung

Kirchgemeindeschreiberin der Ev.-ref. Kirchgemeinde Männedorf

Susanne Stadler, Kommunikation

Sekretariat Ev.-ref. Kirchgemeinde Bülach

Christoph Grunder, Kassier

Kirchgemeindeschreiber der Ev.-ref. Kirchgemeinde Weiningen

Dieter Schuler, Aktuar

Kirchgemeindeschreiber der Ev.-ref. Kirchgemeinde Dübendorf

Andreas Erni, IT

Leiter Verwaltung der Ev.-ref. Kirchgemeinde Stäfa

Carmen Erd, Mitgliederservice

Administration Ev.-ref. Kirchgemeinde Zürich-Enge

**Verband des Personals  
Zürcherischer Evangelisch-reformierter  
Kirchgemeindeverwaltungen (VPK)**

c/o Ev.-ref. Kirchgemeinde Wetzikon

Bernhard Neyer

Usterstrasse 8

8620 Wetzikon

Tel. 044 933 01 51

[www.vpk-zh.ch](http://www.vpk-zh.ch)